



Schon im Dezember 2010 sendete Erwin Pröll als Auftakt zum Jahr der Freiwilligen ein Dankschreiben an alle niederösterreichischen Vereine.

In diesem Schreiben wird Engagement, Verantwortung und Sicherung der Lebensqualität als Hauptgrund für die Freiwilligkeit angeprochen.

Das trifft auch auf unseren Verein zu.

Errungenschaften, die nur durch unseren Verein möglich gemacht wurden

Unser Verein hat sich vor 41 Jahren etabliert um mit einer Lichtgemeinschaft die **Stromversorgung** zu ermöglichen, hat eine Dorfordinanz erstellt für ein gemeinschaftliches Leben in unserem Dschungeldorf. Selbstverständlichkeiten wie die **wöchentliche Müllabfuhr** und **Grünschnittabholung**, **Verkehrsberuhigung**, und vor allem die Möglichkeit ein Haus (keine Badehütte) mit **80m² zu verbauen** und auch die Pfeiler zu umbauen sind durch die Beharrlichkeit unseres Vereins in Zusammenarbeit mit dem KGV ermöglicht worden.

Konstruktiv gemeinsam mit den Gemeindevertretern arbeiten, ist unser Ziel. Die Fürsorge für unsere Badesiedlung seitens der Gemeinde hat sich in den letzten Jahren sehr verbessert, aber ohne unsere Mitarbeit können wir nicht erwarten, dass Fortschritt von ganz allein passiert.

Woher sollen die Gemeindevertreter der Großgemeinde denn auch wissen, was notwendig für den Ortsteil Badesiedlung ist.

Weiterführende Gespräche

So stehen noch immer die versprochenen weiterführenden Gespräche bezüglich der Baurichtlinien in unserer Badesiedlung aus. Obwohl es keine veränderten, veröffentlichten Baurichtlinien gibt, kommt es zu merkwürdigen Auslegungen in Baubescheiden, mit denen ich in meinen Sprechstunden immer wieder konfrontiert werde.

Im Jahr 2011 der Freiwilligen in Niederösterreich soll eine breit angelegte Medienkampagne starten, wir werden daran teilnehmen, um unseren Vorzeigeverein mit allem Engagement noch bekannter zu machen und auch die Service-Einrichtungen nutzen.

Meistens ist es ja so, wenn man arbeitet, vergisst man oft die geleistete Arbeit bekannt zu machen.

**SAMSTAG, 30.APRIL 2011 10:00-18:00 UHR
2. IGM HAUS- UND GARTENMESSE
3422 Altenberg, Möwenweg 16, IGM Clubgelände**

Interessengemeinschaft Dschungeldorf
Drosselweg 6
3422 Altenberg

Das Europäische Jahr der Freiwilligen

Einige Worte an die Siedler, die noch keine IGM Plakette auf ihrem Zaun haben:

„Können Sie sich die Errungenschaften unseres Vereins wegdenken? Nein? Welchen Grund gibt es dann für Sie, nicht in unserem Verein mitzuwirken, beizutreten?“

(Anmerkung: Ich freue mich auch über Stellungnahmen via e-mail: verein@igm-dschungeldorf.at)

Gerade in der letzten Zeit hat sich in Ländern wie Tunesien und Ägypten gezeigt, dass sogar jahrzehntelange starre Strukturen durch mutigen Zusammenschluss von einer Mehrheit aufgebrochen werden kann.

Diese Problematik ist natürlich mit unserer nicht zu vergleichen, aber dennoch gilt es, Überaltertes, nicht mehr zeitgemäße Verordnungen zu verbessern.

Und im Grunde wollen wir ja alle nur das eine:

Feierobend im Goatn (Ein Gedicht von Elisabeth Mairinger)

Di Bluman san gossn,
da Samen is gstrat,
ka Mensch auf da Strossn,
di Wiesn is gmaht,
d'Vogal zwitschan leise,
d'Blattn raschl'n im Wind,
d'Schwoibn fliagn im Kreise,
irgendwo schreit a Kind,
mei Kotz hat ihr Fuada,
mei Mau hat sei Essn,
und i sitz jetzt guat da,
weu i hob nix vagessn.

Zfriedn lahn i mi au
und streck meine Glieda,
und i waaß ganz genau,
so wird's moang wieda.

Ich wünsche Ihnen ein schönes erholsames Gartenjahr in unserer Badesiedlung und bitte Sie mit zu helfen, dass wir diesen Feierobend im Goatn genießen können
Ihr Stefan Gaal



IGM AKTUELL

Ausgabe 1 / 2011

März / 2010

**Wie soll die Zukunft in unserer Badesiedlung aussehen?
IGM gestaltet aktiv mit!**

St. Andrä-Wördern

für unsere
Badesiedlung

[2020]
IGM macht mit



In dieser Ausgabe:

Leitbild 2020	2
Badehüttenproblematik	
IGM Arbeit	3
Saisonbeginn	3
KGV Beitrag	4
PC -Treff	5
Kalender 2011	6
Boogiekurs	8
Frühjahrsputz	9
Tage des Sports	10
Dschungeldorfer Stegreibbühne	11
Bericht des Obmanns	12

Im Dezember 2010 erhielt jeder Haushalt der Großgemeinde St. Andrä-Wördern eine hübsche Karte mit der Einladung zum ersten Treffen bezüglich des Leitbildes 2020, so auch alle Siedler der Badesiedlung.

Was weiß ich, was 2020 passiert? Die tun ja sowieso, was sie wollen!

Gerade in unserer Siedlung passiert gerade ein Generationenwechsel, zahlreiche Jungfamilien wählen unsere Siedlung als Hauptwohnsitz.

IGM vertritt knapp 400 von 740 Haushalten, daher sehen wir es auch als unsere Aufgabe an diesen vier Halbtages-Meetings teilzunehmen.

Schon beim ersten Treffen wurde klar, dass kleine

Verbesserungen ja nicht bis 2020 warten müssen, sondern auch schnell erlebt werden können

In den letzten Jahren gab es zahlreiche Maßnahmen seitens der Gemeinde, die unsere Lebensqualität verbesserten, wie Kanal und Wasser, Asphaltierung.

Dennoch haben wir hier noch großen Nachholbedarf in Sachen Baurichtlinien und Förderungen, um den anderen Bürgern der Gemeinde gleichgestellt zu werden.

Demokratie entsteht nicht auf dem Papier, sondern muss gelebt werden.

Die Lebensqualität in unserer Badesiedlung erhalten, bei Neuerungen mitgestalten, das sind die Devisen unseres IGM Teams, das

am Leitbild 2020 mitarbeitet.

Genaueres dazu lesen Sie bitte im Blattinneren von Gottfried Heider, der den Arbeitskreis „IGM –Leitbild 2020“ leitet.

Ich habe gehört..., dass sich langjährige Mitglieder private Hausbesuche vom Obmann wünschen. Gerne lasse ich ihre Anliegen kennen, bei einem Kaffee, wenn Sie mich anrufen und einen Termin vereinbaren, oder in meiner Sprechstunde am Sonntag vorbeischauen.

Besuche wie früher bei allen heute rund 400 Mitgliedern sind trotz großem Engagement nur schwer möglich.

Stefan Gaal

Boogiekurs für Fortgeschrittene

"Lokalboogie" - Trainerin: Edith Lehner

im IGM Clubhaus, Möwenweg 16
3422 Altenberg

Kurstermine:
jeweils Samstag um 19:00
5.3., 12.3., 19.3., 26.3., 2.4.2011

Info und Anmeldung: 0676 / 549 15 68

uns dabei.

Heuer freuen wir uns schon auf die nächste 5er-Staffel, die ab 5.3.2011 beginnt.

Obwohl mit gemischten Gefühlen, da das Vorhaben ausreichend zu üben, beim Vornehmen geblieben ist. Nach dem „anstrengenden“ Kurs gibt's immer kleine Speisen als Stärkung, danach wird mit viel Spaß weitergeübt.

Wer noch zu unserem netten Boogie-Grüppchen stoßen möchte, und die Boogie-Grundschritte beherrscht, kann gerne mitmachen. oder beim ersten Termin am 5.3.2011 einfach vorbeischauen.



www.Holzmann-Optik.at
KONTAKTLINSEN - HÖRGERÄTE BERATUNG

-10 % auf alle Fassungen
für IGM Mitglieder

Tulln 02272/639 67

St. Andrä-Wördern 02242/320 93

Internorm
Autorisierter Hitzeschutzpartner
Preitensteiner
Fenster Baustoffe

Bei Vorweis der IGM Clubkarte
gewährt Fa. Preitensteiner
Rabattenachlässe, die
vom Produkt abhängig sind!

Friedrich Preitensteiner
Handels Ges.m.b.H.

3425 LANGENLEBARN, Wiener Straße 76
Tel. 02272-64110, Fax DW 14, www.preitensteiner.at

ELEKTRO-INSTALLATIONEN

SIE HABEN EINEN...
KURZSCHLUSS...Walter NEUMAIER!
-5 % für
IGM Mitglieder
ausser Sonderangebote

Büro:
3424 Zeiselmauer
Dr. Th. Weipplgasse 3
Mobil: 0664 / 25 328 57
e-Mail: neumaier-kurzschluss@aon.at

Verkauf:
3423 St. Andrä-Wördern
Kirchenplatz 1
Tel.: 02242/702 86 Fax: DW-4

Alte Hafenschenke
Familie Pekar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Am Alten Hafen, 3422 Altenberg Tel.: 02242/33837

PC-Treff – der andere Weg seinen PC kennen zu lernen... Cary Kowalsky

Viele wollen oder können nicht mehr auf ihn verzichten. Anders als vor der stumpfsinnigen Fernsehglotze kann man vor dem Bildschirm seines Personal Computers (PC) praktische Dinge erledigen und sich im Internet oder mit Spielen ausgiebig vergnügen.

Aber beim E-mailen oder Schreiben von Texten, beim Aktualisieren, Speichern und Verwalten von Adressen, Terminen und Urlaubsbildern treten dann die ersten Fragen auf, wie man es richtig macht. Ganz zu schweigen vom Umgang mit Viren, Trojanern, dem Datenschutz und diversen Gefahren des Datenverlustes.

Einerseits möchte man selbst per E-Mail erreichbar sein und sich in gleicher Form mitteilen können oder auch automatisch an Fälligkeiten erinnert werden (Anrufe - Arzt - Geburtstage – Zahlungen – andere Ereignisse).

Andererseits sieht man frustriert zu, wie Kinder spielend mit dem PC umgehen. Wenn einmal etwas nicht funktioniert, kommt dann der brave



Schwiegersohn oder ein hilfsbereiter Neffe und repariert oder installiert. Man selbst steht meist staunend daneben und bleibt im Übrigen völlig ahnungslos.

Man könnte ja PC-Kurse besuchen. Die aber sind teuer und wirken wie Kanonen gegen Spatzen. Nach drei Monaten ist der vollgefüllte Kopf wieder leer. Man ist zwar nicht mehr ahnungslos, aber immer noch nicht Herr der Dinge.

Genau dafür bietet der PC-Treff der IGM eine Alternative. Jeden Montag treffen einander im IGM - Clubhaus Siedler aller Altersgruppen, die nicht nur in regelmäßigen Abständen an Lernvorträgen mit selbst bestimmten Themen teilnehmen können, sondern auch aktive Hilfe bei allen möglichen PC-Problemen erhalten. Im Vordergrund stehen dabei Betriebssysteme, wie XP, Vista oder Windows7 und diverse Anwendungen von MS-Office, aber auch Beratung und Unterstützung bei Gratis-Anwendungen (Freeware) aller Art. Besonders zu erwähnen ist, die im Laufe der PC-

Treff-Jahre (drei) entstandene **PC-Treff Kultur** beim Umgang der Teilnehmer untereinander: **Alle helfen Allen** und werden damit selbst immer sicherer im Umgang mit dem eigenen PC. Natürlich gibt es bei jedem PC-Treff auch Modellationsunterstützung, die bei kritischen Pannen helfend eingreifen kann, z.B., Wiederbelebung (Blue Screen – Datensrettung) oder erste Hilfe beim neuen PC, egal ob mit „Anfängern“ oder „alten Hasen“.

PC-Treff ist individuell er- und gelebte PC-Praxis.

Glas Dussmann
Bau- und Kunstglaserei GmbH

Wir schaffen Durchblick !

3423 St. Andrä-Wördern, Greifenseinerstraße 9
Tel.: 02242 / 32 379 Fax: 02242 / 32 025

Email: office@glas-dussmann.at
Web: www.glas-dussmann.at

seit
1889

-10%
JETZT NEU!
VERTIKUTIERER
VERLEIH!

FAHRRÄDER - MOTORGERÄTE - BEKLEIDUNG - ZUBEHÖR
FACHWERKSTÄTTE - BERATUNG - SERVICE

**EXKLUSIV FÜR
IGM-CLUBKARTEN-BESITZER!**

Nur gegen Vorlage der IGM-Clubkarte.
Ausgenommen Aktionsartikel und Arbeitszeit.

Wolfgang Gilly
Hauptstr. 27
3422 Greifenstein

Tel. + Fax 02242/38071
e-Mail: office@wolfsbikeklinik.com
www.wolfsbikeklinik.com



wolf's bikeklinik

Der Kalender
2011 von der
Ausgabe 2010/4
wies leider Fehler auf, auf der
nächsten Seite finden Sie den
korrigierten Kalender!

Liebe KGV Mitglieder und Bewohner der Altarmsiedlung !

Wie alle Jahre wieder, geht diese erste Ausgabe der IGM-Zeitung an alle Haushalte der Badesiedlung.

BEGEHUNGEN

Die **baubehördlichen Überprüfungen** werden im Frühjahr weiter fortgesetzt. Wie allgemein bekannt, ist unser Gebiet als "**Bauland Sondergebiet-Badehütte**" gewidmet. Die Richtlinien für Bauanträge in der Badesiedlung können von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

Diese Bauvorschriften sind nicht mehr zeitgemäß, da wir nicht mehr direkt an der Donau liegen (keine Strömung) sondern nur bei Hochwasser im Rückstau.

Herrn Ing. Poller von der **BH Wasserrecht** sieht die Auflagen bereits viel entspannter, als das Bauamt der Gemeinde.

IGM und KGV bemühen sich um eine Änderung der Baurichtlinien. Wir möchten erreichen dass, wenn der Verbau von 15m² unter dem Haus auf 80m² vergrößert und sonst keine Änderung am Haus vorgenommen wurde, nur eine Bauanzeige nach § 15 der NÖ Bauordnung bei der Gemeinde einzureichen ist. Diese kann für gewöhnlich durch Kopieren des Pfeilergeschossen und Einzeichnung in rot der Veränderung erfolgen.

Laut § 14 der NÖ Bauordnung ist es bei Änderungen von Bauwerken im Wesentlichen nur notwendig ein Ansuchen um Baubewilligung zu stellen wenn es eine Änderung der Statik am Bauwerk gibt bzw. der Brandschutz oder die hygienischen Verhältnisse beeinträchtigt sind. Ist dies nicht der Fall, genügt eine Bauanzeige.

Das dürfte jedoch von der Gemeinde anders gesehen werden. Die aufgezeigte Lösung (Bauanzeige statt Baubewilligung) würde unseren Mitgliedern viel Geld ersparen, da keine Bestätigung eines Baumeisters notwendig ist, der ja den Stempel nicht kostenlos gibt. Auch die Gemeinde schreibt beträchtliche Gebühren vor.

In der Zwischenzeit gab es auch eine Novelle zur Bauordnung mit Wirksamkeit 10.12.2010. Für die Errichtung eines Carports bedarf es nur

mehr eine Anzeigepflicht und Nebengebäude mit einer Grundrissfläche von 10m² und einer Höhe von 3m sind anzeigenfrei.

Für Bauwerke vor diesem Stichtag muss aber nach wie vor angesucht werden.

Bitte achten Sie daher darauf, dass Ihr Bauwerk den Baurichtlinien entspricht und vergessen Sie auch nicht die Fertigstellungsanzeige !

PARKPLATZ FÜR FISCHER

Wie bekannt wurde vor Beginn der Bauarbeiten 5-6 Fischerparkplätze am sogenannten Schneiderspitz geschaffen. Diese wurden ganz gut angenommen, obwohl es natürlich auch jetzt noch welche gibt, die irgendwo anders "illegal" parken - hier lässt uns die Exekutive etwas im Stich.

Nun ist der Wunsch nach einem 2.Parkplatz für Fischer da - am liebsten in der Mitte des Dammes. Das wurde von uns abgelehnt, da beim Altenbergerweg die Einstiegstelle für viele Badenden - auch aus dem Ort - ist. Wir haben angeboten, den Sporn roden zu lassen und dort 3-4 Parkplätze zu machen. Aus Sicherheitsgründen hat die Gemeinde aber davon abgesehen - es wird 3-4 Parkplätze, zeitlich limitiert, vor dem Sporn geben - diese Verhandlung ist allerdings noch nicht abgeschlossen.

VERKEHR

Die Schwellen wurden wegen der Schneeräumung entfernt, werden im März/April wieder montiert, allerdings werden bei den Einfahrten und an neurologischen Stellen, höhere angebracht, um die Geschwindigkeit mehr zu bremsen. Wie bereits letztes Mal berichtet, wird der Bahnhofsparkplatz in Greifenstein im Frühjahr fertig gestellt. Der überdachte Radabstellplatz wird bereits verwendet, es kommt noch ein Motorradabstellplatz dazu. Dann folgen noch die Begrünung, Asphaltierung und zuletzt werden die Markierungen angebracht.

Bitte denken Sie daran, damit es zu keinen Verkehrsbehinderungen kommt, im Frühjahr Ihre Hecken rechtzeitig zu schneiden !



SCHULBUS

Jedes Jahr muss die Route neu eingeteilt werden, da immer mehr Kinder hier wohnen und zur Schule gehen. Viel Individualverkehr wird durch diese Aktion eingespart.

ADVENTMARKT

Auch 2010 nahmen wir am Adventmarkt am unteren Kirchenplatz teil. Leider fanden nur wenige unserer Mitglieder den Weg zu unserem Stand und daher haben wir beschlossen, das nächste Mal mit einer Teilnahme auszusetzen. Der Erlös wird wie immer gespendet: dieses Mal geht es in den Ankauf von Spielgeräten für den naturnahen Spielplatz bei der Harald-Godai-Volksschule, der im Entstehen ist.

TAGE DES SPORTS

finden Ende Mai statt, wir werden wieder den Wettkampf mit unserem Team aufnehmen.

PLATTFORM ALTARM

Dieses Jahr planen wir eine erste Zusammenkunft Ende April, Anfang Mai. Nach Abschluss der Kanal- und Wasserleitungarbeiten, soll jetzt die gesamte Altarmgestaltung wieder in den Mittelpunkt unserer Überlegungen gestellt werden. Machen wir uns Gedanken, wie wir unser Paradies erhalten möchten, wie wir friedlich und erholsam mit Ortsansässigen, Badegästen und Fischern eine Gemeinschaft bilden und konstruktiv mit der Gemeinde zusammenarbeiten wollen. Siehe Homepage www.plattform-altarm-ga.at

BÜCHEREI

Das "Eulennest" wurde am Nikolotag 2010 mit einer Lesung eröffnet. Mehr als 4000 Bücher warten auf Sie ! Die Öffnungszeiten sind kunden-freundlich: dienstags von 10 - 12 Uhr, donnerstags von 16 - 19 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 10 - 12 Uhr.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und erholsame Gartensaison 2011 !

Ihr KGV Vorstand

Obmann Franz BICAN
3422 Altenberg, Am Damm 24
Tel. 02242/ 33 219
E-Mail fbican@aon.at
Homepage www.kgv-ga.at

FRÜHJAHRSPUTZ IN DER BADESIEDLUNG! JAAAA, ABER WIE?



Gerade das Frühjahr setzt hohe Anforderungen an die Arbeitskraft unserer Siedler.

Das Haus gehört gereinigt, Unkraut gehört gejätet, Rasen gemäht, die Hecke muss auch noch geschnitten werden.

Die IGM bietet zwar pro Mitglied eine komplette LKW-Abfuhr GRATIS, JA aber WER soll denn das Schnittgut vorbereiten und auf den LKW laden?

Kann ich jemanden bitten, der mir hilft, was ist wenn der gerade bei mir einen Unfall hat, ist er dann versichert?

Immer wieder interessieren sich unsere Siedler für leistbare und gewerblich legale Gartenbetreuung, oder ein Reparaturservice, Hausreinigung oder ähnliches, das man sich leisten kann.

Margit Schmöger, unsere liebenswerte IGM Veranstaltungsreferentin und Wolfgang Spatz, bekannt als zuverlässiger IGM Mitarbeiter und durch seine freundliche Art bei der Grünschnittabholung, wollen diese Marktlücke ab April schließen.

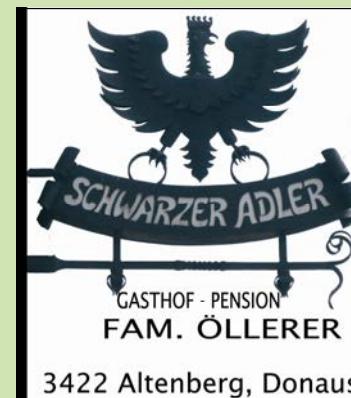
Sie haben die Dienstleistungsfirma „Dschungeldorf Heinzelmännchen“ gewerblich angemeldet und garantieren eine zuver-



Haus- und Gartenpflege
Aufräumarbeiten
Kleine Reparaturarbeiten
Besuchsservice
Einkaufsservice

Gewerbe-Inhaber: Margit Schmöger,
Unterer Ohnewasweg 12, 3422 Altenberg

lässige Ausführung der Arbeiten. Da beide waschechte Dschungeldorf sind, kennen sie die Erfordernisse und Gegebenheiten und finden bestimmt die passende Lösung, um ihnen Arbeiten abzunehmen.



Geöffnet:
Di - Sa 10:00 - 22:00
So 10:00 - 16:00
Montag RUHETAG
Tel.: 0664/ 5715600

Heringsschmaus-Buffet
am 9.-3.-2011
€ 25,-
Reservierung erforderlich

Achtung Dschungeldorfer!

Es gilt den 1. Platz zu verteidigen!

Sportliche 50+ für die Tage des Sports (27.5. bis 29.5) gesucht!

Auch heuer nimmt das IGM Team an den Tagen des Sportes unserer Gemeinde teil, und es gilt, unseren Wanderpokal zu verteidigen.

Um einen guten Platz zu erreichen, reicht es nicht, sich nur anzumelden. Wir treffen uns, und trainieren in den jeweiligen Disziplinen und haben Spaß miteinander, lernen uns besser kennen.

Der Wettkampf besteht aus 9 Disziplinen.. Besonders für Schießen, Volleyball, Fußball, Landhockey suchen wir sportliche Dschungeldorfer.

Auskunft Stefan Gaal: 0664/ 731 663 12

SUN SYSTEMS

SONNENSCHUTZTECHNIK GmbH

- Sonnensegel
- Rollladen
- Jalousien
- Insekenschutz-Systeme
- Markisen
- Raffstoren
- Vorhang-Jalousien
- Rolltore

A-3400 Klosterneuburg, Wiener Straße 35 - 37
Telefon 02243/377 70, Fax 02243/377 70 - 70
www.sunsystems.co.at, office@sunsystems.co.at

Wichtiges auf einem Blick!

Grünschnitt- und Service: 0664 / 731 663 10

Kartenbestellungen: 0664/ 731 663 11
Obmann: 0664 / 731 663 12

Ab 10. April bis 30.10. 2011 findet jeden Sonntag eine **Obmann-Sprechstunde** von 10:00 - 12:00 statt, außer an Feiertagen.

Die **Grünschnitt-Verladestelle** ist ab 16.4.2011 jeden Samstag von 14:00 bis 16:00 geöffnet.

Sie wollen ein Fest feiern, ein Seminar veranstalten und wissen nicht wohin?

Ab heuer bieten wir das Clubhaus inklusive Service und Catering an!

Unsere Vorteile:

- ✿ Schönes Ambiente mit ausreichend Sitzplätzen
- ✿ Hervorragendes Service
- ✿ Tonanlage und Bühne
- ✿ Ausreichend Parkplätze
- ✿ **Auskunft: Renate Gaal 0676 /549 15 68**

Die Service- und Betreuungstätigkeiten unseres Vereins IGM Dschungeldorf gehören zur Badesiedlung, sowie die Gelsen zum Sommer. Beides ist nicht wegzudenken und ... ?selbstverständlich. Gerade in der letzten Zeit haben wir viele positive Anrufe und Mails bekommen, die uns in unserer Arbeit bestärken, wie

- „Danke, dass Sie mich bei meinem Umbau beraten haben“
- „Super, dass ihr euch für uns einsetzt bei den Baurichtlinien“
- „Ich war neu hier, und es ist toll, dass IGM jeden Sonntag eine Sprechstunde anbietet“
- „Unsere Siedlung ist einzigartig mit dem Service der wöchentlichen Müllabholung!“
- „Die Theateraufführung im neuen Clubhausambiente waren sehr angenehm und professionell vom Service, es war ein schöner Abend!“

Unsere Mitgliederanzahl wächst stetig, darauf sind wir sehr stolz, und unsere umfassenden Serviceleistungen, die wir gemeinsam mit dem gewerbeinhabenden Partnerverein Saubere Badesiedlung bewältigen, können sich sehen lassen.



steht für Arbeit und Hilfe für unsere Gemeinschaft:

- Wöchentliche Müllabfuhr in der Badesiedlung
- Betreuung der Grünschnittverladestelle
- Grünschnittabholung von April bis Oktober für IGM und KGV Mitglieder
- Ausgabe der Gemeindemüllsäcke an Mitglieder
- Jeden Sonntag in der Hauptsaison Beratung in der Sprechstunde von 10:00 bis 12:00
- Vermittlung und Vertretung bei Gemeindebelangen.
- Engagement für eine saubere Badesiedlung mit hoher Lebensqualität
- Kommunikationstreff
- Feste, Kurse und Theateraufführungen fördern das Miteinander in der Siedlung.

Vielen Dank an Euch, für die große Anerkennung und Unterstützung unserer Arbeit!

Säcke und Clubkartenausgabe am Samstag, 9.4. 2011 13:00 - 16:00

Ab Samstag, den 9.4 .2011 können Sie Ihre Gemeindemüllsäcke, Jutesäcke, den IGM Servicepass, IGM-Plakette, Bündelanhänger, und vieles mehr im IGM Clubhaus

- | | |
|---------|--|
| Samstag | 9. April 2010 – ab 13:00 Uhr erste Säckeausgabe in 2011 |
| Sonntag | 10. April – 10:00 bis 12:00Uhr Erste Obmannsprechstunde |
| Montag | 11. April beginnt die wöchentliche Müllabfuhr |
| Samstag | 16. April ist die erste Grünschnittabfuhr |

Auch heuer wieder erhalten Sie **einen Gratisbon für GRATIS-LKW-LADUNG** Grünschnitt einmal pro Jahr, gültig für die jeweils eingedruckte Siedlungsadresse.

Zusätzlich **zu der Gratis-LKW-Abfuhr** gibt es für unsere Mitglieder die kostengünstige LKW-Abfuhr für € 38-- für einen ganzen LKW. Selbstverständlich können Sie bei unserem Kassier direkt Vorort Ihren Mitgliedsbeitrag, wie immer einzahlen.

Ein praktisches Clubgeschenk gibt's auch!

Weitere Informationen unter: 0676 / 731 663 12

PS: Mit der Clubkarte erhalten Sie bei zahlreichen Firmen Rabatt, Informationen dazu unter www.igm-dschungeldorf.at



Leitbild 2020 - Ein Bericht von Gottfried Heider

Die Gemeinde St.Andrä-Wördern hat es sich zur Aufgabe gemacht gemeinsam mit den Bürgern ein Leitbild für 2020 zu erstellen um das Leben im Gemeindeverbund noch lebenswerter zu machen.

Dies wird in vier Phasen unter Leitung der Moderatoren Univ.Prof.Dr. Kaiser, DI Fleischmann und dem Team von Herrn Hackauf erstellt.

Die erste Phase mit dem Titel „Was brauche ich – ganz persönlich- das es mir gut geht“ fand am 22.01.2011 gemeinsam mit ca. 160 Bürgern statt.

Die nächsten Termine sind der 26.02.2011: „Bedürfnisse Ortsteil – Was brauchen wir damit es uns gut geht“

01.04.2011: „Stärken – Welche Stärken habe/n ich/wir jetzt und 2020“

und am 06.05.2011: „Zusammenschauf aller Ergebnisse“

Als Vorbereitung für den ersten Termin haben wir in unserem Verein einen Arbeitskreis gebildet um die Bedürfnisse unserer wunderschönen Badesiedlung zu erarbeiten. Diesem Arbeitskreis gehören Margit Prunauer, Josef Schratzenthaler, Norbert Sikyr, Wolfgang Spatz, Stefan Gaal und ich an..

Auf Basis der Maslowschen Bedürfnispyramide haben wir unsere eigene Bedürfnispyramide erstellt. Wir haben zahlreiche Folien erarbeitet und vorbereitet, sämtliche Arbeitsunterlagen finden Sie unter www.igm-dschungeldorf.at/leitbild2020.



St.Andrä-Wördern Leitbild 2020 Altenberg-Badesiedlung



Unsere Bedürfnispyramide*



26.02.2011

Sie wollen uns schreiben? e-mail: verein@igm-dschungeldorf.at

Die schriftliche Definition einer Badehütte von der BH Tulln vom 06.09.2010:

„Eine Badehütte ist dem Wesen nach ein Funktionsgebäude für die Freizeitgestaltung, das dem Namen entsprechend dem Freibadenden als Umkleide- und Unterstandsmöglichkeit dienen soll. Ein Aufenthaltsraum und gegebenenfalls ein Abstellraum können als erforderlich angesehen werden. Eine Notwendigkeit von Toilettenanlagen für jede einzelne Hütte wird nicht grundsätzlich gesehen, da diese ähnlich Campingplätzen -in Gemeinschaftsanlagen eingerichtet werden können. Ein ständiges „Bewohnen“ einer Badehütte ist demnach aus den beschriebenen Funktionen in keiner Weise ableitbar. Badehütten sind nach dem Zweck, den Klimagegebenheiten und der Hüttencharakteristik zum

Sondergebiet ist besonderen Nutzungen vorbehalten und grundsätzlich nicht für die Wohnnutzung vorgesehen.

Wie wir doch alle wissen, befinden sich in unserer Anlage wunderschöne Häuser, die winterfest, an das öffentliche Stromnetz angeschlossen sind und überraschender Weise auch Toiletten mit fliesenden Wasser haben. Leben also alle Hauptwohnsitzer in unserer Badesiedlung in Umkleidekabinen mit tiefstem Niveau? Und warum wir in diesen „Unterstandsmöglichkeiten“ höhere Anforderungen von der Bauordnung gefordert werden, als bei einem Einfamilienhaus können wir uns nicht erklären, zum Beispiel der Notkamin

Zurück zur ersten Besprechung vom Leitbild 2020: Wir waren über die Vorgangsweise und den Inhalt enttäuscht, da nicht wirklich ein Output erkennbar war.

Die Einteilung in verschiedenen Gruppen hatte wohl das Ziel keine geschlossene Meinung aufkommen zu lassen. Die erste Aufgabe war unser eigenes Leben von der Geburt bis jetzt zu betrachten (wozu?).

Erst die letzte Arbeit – was erwarte ich mir bis 2020 - ging auf die Zukunft ein und entsprach teilweise dem Ziel, welches vorgegeben wurde.

Unter dem Link <http://www.staw.at/system/web/news.aspx?bezieronr=0&detailnr=221506659&menuonr=218306801> können Sie ein nicht komplettes Protokoll, verfasst von der Seminarleitung, einsehen.

Wir werden weiterhin über die nächsten Termine berichten und unsere Bedürfnisse der Gemeinde klar darlegen.

Ich bin sicher, dass wir mit Ausschöpfung der demokratischen Instrumente unsere Ziele erreichen werden.

Liebe Hundebesitzer!



Hunde sind besonders wertvolle und treue Mitglieder in unserer Gesellschaft, und auch in unserer Badesiedlung liebe Kameraden.

Der Hundekot ist allerdings auch bei uns ein großes Problem. Hundesackerl sind preisgünstig am Gemeindeamt zu erwerben und müssen auch laut Umweltschutzverordnung der Gemeinde verwendet werden.

Bitte, liebe Hundehalter sorgt dafür, dass euren Hunden genug Auslauf bietet und Hundehäufchen vor Gartentoren und auf unseren Wegen tragen nicht zu einem friedlichen, lieblichen Mensch-Hundeverständnis bei.



Hauptstraße 10, 3422 Greifenstein, Tel.: 02242/ 32349
www.gasthof-braunerbaer.at



Ein Heringsschmaus, der keine Wünsche offen lässt!

35 Meter langes Buffet mit kalten und warmen Fisch-Spezialitäten,. Selbstverständlich gibt es auch Fleisch und Vegetarische Gerichte.

Wir offerieren von Austern über Hummer, vom Papageien Fisch bis zum Zander, alles für den Fischgourmet .

Wir freuen uns, Sie als Guest begrüßen zu



Bärenpreise für die Dschungeldorfer!

Krügel Bier	statt 3,20	2,70,-
1/8 Weißwein	statt 1,30	1,-
1/4 Weißer gespritzt	statt 2,30	2,-

Vorweis der IGM Clubkarte schon bei Bestellung!



Was ist denn da nur los? Was ist denn da geschehen?

Die Augen sind so groß! Was ist denn da zu sehen?

Die Gesichter unserer beliebten Darsteller lassen Böses ahnen... Und tatsächlich!

Ein schrecklicher Kriminalfall muss gelöst werden.

Dass das mit Humor und Komik geschieht, ist garantiert! Überzeugen Sie sich selbst davon bei unserem neuen Stück im Herbst 2011!

MORD IM GEMEINDEBAU

Wir spielen jeden Freitag und Samstag vom 16.September bis zum 8.Oktobe.

Kartenbestellungen können wie immer bei unserem bewährten „Kartenbüro“ Toni Kellner 0664/ 731 663 11 oder 02242/38728 getätigten werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

